

Medien-Information,
19. September 2023

Der neue BMW i5: So viel Entwicklungsknow-how aus Österreich steckt im neuen Flaggschiff der BMW Group

+++ neuer BMW i5: „Powered by Austrian Engineering“ +++ leistungsentscheidendes Wärmemanagement für alle Elektrofahrzeuge der BMW Group kommt aus dem Entwicklungszentrum in Steyr +++

Steyr. Reichweite, Realverbrauch, Beschleunigung, Ladezeit – das sind Werte, die bei Elektroautos (kauf)entscheidend sind. Auf all diese Faktoren hat das Wärmemanagement entscheidenden Einfluss. Dieses Thema verantwortet für alle Elektrofahrzeuge der BMW Group exklusiv das Entwicklungszentrum am Standort Steyr. So auch für den neuen BMW i5, der im Oktober Verkaufsstart in Österreich hat. Auch sonst steckt jede Menge Know-How aus Österreich im neuesten Flaggschiff der BMW Group: Für die Entwicklung von Inverter und Fahrverhalten zeichnen die 700 TechnikerInnen des Entwicklungszentrums ebenfalls verantwortlich.

Wärmemanagement: hochkomplexes Zusammenspiel und ausschlaggebend für viele Leistungsparameter von Elektrofahrzeugen. Entwicklung für alle Elektrofahrzeuge der BMW Group exklusiv in Steyr.

„Das Wärmemanagement ist ein hochkomplexes Zusammenspiel verschiedenster Systeme im Elektrofahrzeug und ausschlaggebend für viele Leistungsparameter wie Reichweite, Realverbrauch, Beschleunigung und Ladezeit. Es geht darum, die Temperatur von Elektromotor, Leistungselektronik und Batterie konstant im grünen Bereich zu halten und gleichzeitig den Fahrgastkomfort zu gewährleisten. Auch im Zusammenhang mit Schnellladen ist effizientes Wärmemanagement wichtig. Hier muss die Temperatur der Batterie in einem engen Fenster gehalten werden, damit die verfügbare Ladeleistung optimal genutzt werden kann. Im Gegensatz zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor produziert der Elektromotor wenig Abwärme, was eine zusätzliche Herausforderung darstellt. Je nach Betriebsituation muss man die Batterie und die Fahrgastzelle nicht nur kühlen, sondern auch heizen.“ erklärt Josef Honeder, der Leiter des Entwicklungszentrums am Standort Steyr, die komplexen Anforderungen.

„Wir verantworten am Standort das Wärmemanagement für alle Elektrofahrzeuge der BMW Group – so auch für den neuen BMW i5.“ Auch für den Inverter – das Gehirn des Elektromotors – und für die Applikation Fahrverhalten im neuen BMW i5 zeichnet die 700-köpfige Mannschaft des Steyrer Entwicklungszentrums verantwortlich.

Mehr als die Hälfte der 700 MitarbeiterInnen beschäftigt sich schon mit Elektromobilität, Know-how wird im internen Aus- und Weiterbildungszentrum vermittelt.

„Wir sind 2022 voll in die Elektromobilität eingestiegen. Heute forschen schon 55 % unserer Beschäftigten an den Hochleistungs-E-Antrieben oder dem Wärmemanagement der künftigen Fahrzeuge der BMW Group. 45 % unserer Mannschaft arbeitet an der Weiterentwicklung unserer hocheffizienten Dieselaggregate.“ weiß Josef Honeder. Das Team wurde im Rahmen von Schulungen auf die neuen Anforderungen wie Elektrotechnik oder den Umgang mit Hochvolt-Fahrzeugen vorbereitet. 2022 wurde um 7 Mio. EUR für die Aus- und Weiterbildung ein eigenes Schulungszentrum am Werksgelände errichtet.

Neben dem weiteren Ausbau der Elektromobilität werden im Entwicklungszentrum nach wie vor alle Dieselantriebe für die Fahrzeuge der BMW Group weiterentwickelt. So sind auch die Antriebe für den BMW 540d und den BMW 520d, der bereits im Juli diesen Jahres seine Markteinführung feierte, powered by Austrian Engineering.

CO2-Emissionen und Verbrauch

BMW i5 eDrive40*:

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 18,9 – 15,9 kWh/100 km,

Reichweite gemäß WLTP: 497 – 582 km

BMW i5 M60 xDrive*:

Verbrauch kombiniert gemäß WLTP: 20,6 – 18,2 kWh/100 km,

Reichweite: 455 – 516 km gemäß WLTP

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Philipp Käufer,

Unternehmenssprecher BMW Group Werk Steyr

BMW Motoren GmbH

Hinterbergerstrasse 2, 4400 Steyr

Tel. +43 7252 888 2250

Mail: Philipp.Kaeufer@bmw.com

Die BMW Group in Österreich

Die BMW Group ist seit über 40 Jahren ein starker Motor für den Wirtschaftsstandort Österreich. Mit Investitionen von über 8,5 Milliarden Euro seit 1977 trägt das Unternehmen seit Jahrzehnten erheblich zur wirtschaftlichen Stabilität und zum Wohlstand in unserem Land bei. Rund 8.000 Menschen haben heute bei der BMW Group in Österreich einen attraktiven Arbeitsplatz. Im Jahr 2022 verbuchten die österreichischen Gesellschaften der BMW Group rund 7,6 Milliarden Euro Umsatz.

In Steyr/OÖ produzieren 4.500 Beschäftigte im weltweit größten Motorenwerk der BMW Group jährlich über eine Million Benzin- und Dieselmotoren. Ab 2025 werden hier auch Elektroantriebe produziert. In Steyr befindet sich auch ein bedeutender BMW Group Entwicklungsstandort für die Erforschung und Entwicklung neuer Antriebe. Die BMW Motoren GmbH in Steyr gehört heute zu den umsatz- und exportstärksten Industrieunternehmen Österreichs.

<http://www.bmwgroup.at>

<http://www.bmw.at>

<http://www.bmw-werk-steyr.at>

Facebook: <https://www.facebook.com/BMWGroupinOesterreich>

YouTube: <https://www.youtube.com/BMWAustria>

Twitter: https://twitter.com/bmw_at

Instagram: <https://instagram.com/bmwaustria/>